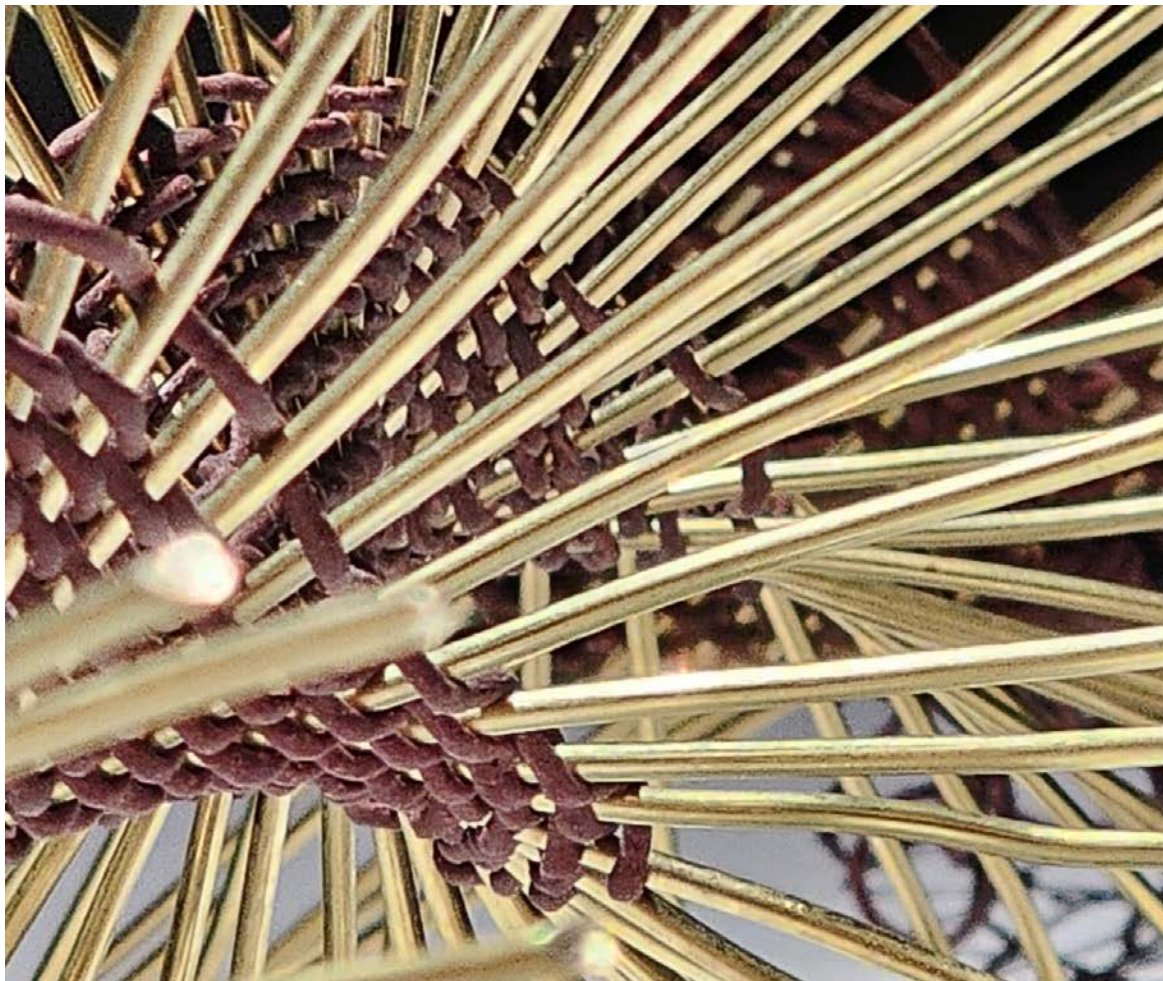


BRASILEA



GESCHÄFTSBERICHT 2024

VORWORT DES PRÄSIDENTEN



Das Berichtsjahr 2024 der Stiftung Brasilea war, was den Stiftungszweck angeht (Vermittlung der Kunstsammlung Walter Wüthrich, Vermittlung brasilianischer Kunst und Kultur in der Schweiz, usw.), unter der Leitung von unserer Geschäftsführerin Muriel Meidinger äusserst erfolgreich.

Parallel dazu wurden 2024 erneut grosse Anstrengungen unternommen, die finanzielle Grundlage der Stiftung Brasilea nachhaltig zu sichern. Die personelle Dotation wurde entsprechend angepasst. Im Berichtsjahr 2024 resultierte dennoch ein Verlust von CHF 27'000; dies deshalb, weil die Erträge aus Vermietungen für externe Events die Erwartungen nicht erfüllten.

Der Stiftungsrat hat im zweiten Halbjahr 2024 wichtige Kooperationen angestossen, die per 2025 wirksam werden und das bisherige strukturelle Defizit nachhaltig eliminieren sollen.

Prof. Dr. Thomas Bürgi, Präsident der Stiftung Brasilea

VORWORT GESCHÄFTSLEITUNG



Das Jahr 2024 war für die Stiftung Brasilea ein Jahr voller inspirierender Ereignisse, erfolgreicher Kooperationen und neuer Herausforderungen. Ein besonderes Highlight war die Museumsnacht, bei der wir fast 300 Besucherinnen und Besucher begrüßen durften.

In der zweiten Jahreshälfte konnten wir zwei herausragende Ausstellungen präsentieren: *Rio 1955*, die einen faszinierenden Blick auf die hauseigene Sammlung von Franz Josef Widmar wirft, sowie *Roter Faden – Weisses Gold*, die die Materie Kautschuk und dessen Bedeutung Brasiliens vertieft.

Neben diesen kulturellen Höhepunkten durften wir auch zahlreiche externe Veranstaltungen ausrichten, darunter Vermietungen an Partner wie die Baloise, die Schweizerische Bankiervereinigung und Kühne + Nagel, was die Vielseitigkeit unserer Räumlichkeiten und unsere Rolle als lebendigen Ort des Austauschs weiter stärkte.

Diese Erfolge wären ohne das Engagement unserer Unterstützerinnen und Unterstützer, Partnerinnen und Partner sowie unseres Teams nicht möglich gewesen. Dafür danken wir Ihnen von Herzen und freuen uns darauf, auch in Zukunft gemeinsam mit Ihnen die Kulturarbeit der Stiftung Brasilea weiterzuführen.

Muriel Meidinger, Geschäftsleitung der Stiftung Brasilea

AUSSTELLUNGEN

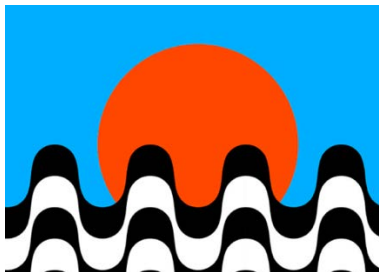
Nov 22 – Mai 24 Sculptures by APE

Eine Ausstellung mit 14 Skulpturen von zeitgenössischen Künstler:innen aus Brasilien und der Schweiz, inklusive Videos ihrer Entstehungsgeschichte aus der APE Sammlung.



Nov 23 – Mai 25 Handel und Wandel

Die Ausstellung zeigt Walter Wüthrich, einen Schweizer Händler in Brasilien und Stifter der Stiftung Brasilea, sowie die Entwicklung der wirtschaftlichen Beziehungen zwischen der Schweiz und Brasilien von 1939 bis heute in ihrem historischen Kontext.



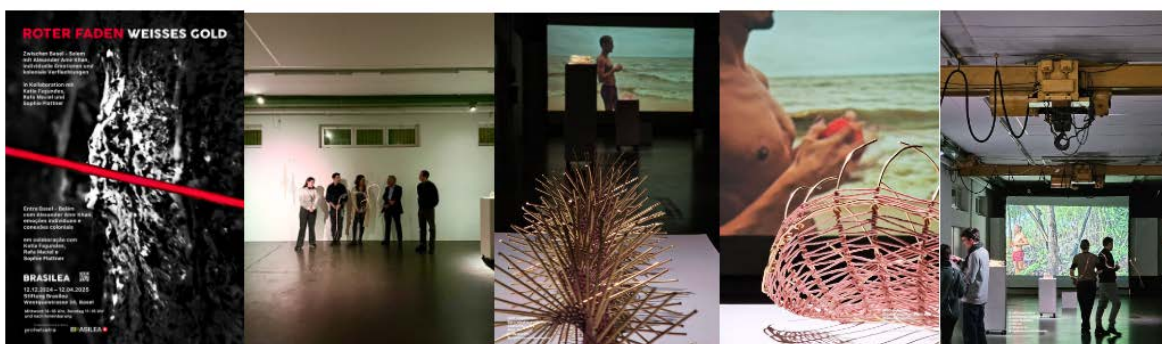
Nov 24 – Mai 25 Rio 1955

Die Ausstellung 28 Werke von Franz Josef Widmar und ein Video, welche das Leben und Tun in Rio 1955 – einer Zeit des Umschwungs - festhalten und durch die Augen eines Zuwanderers durchleuchten.



Dez 24 – Apr 25 Roter Faden Weisses Gold

Die Ausstellung präsentiert acht Skulpturen aus Messing und Kautschuk sowie ein Video, das sich dem Thema Kautschuk Handwerk widmet. Auf dieser einzigartigen Reise tauchen Sie tief in die Welt des Kautschuks ein und entdecken auf vielfältige Weise spannende Einblicke und Wissenswertes zu diesem Material.



VERANSTALTUNGEN

14. Januar

Lesestunde für Kinder mit Isabel Nascimento

19. Januar

Museumsnacht - #MN24

11. Februar

Fasnachtslarven basteln mit Kindern

17. März

Kids-Malnachmittag

3. Mai

Konzert Felipe Neiva

11. Mai

Konzert Barbara Mall

29. Mai

Jahresversammlung Freunde der Brasilea

12. Juni

Schulklassenführung Thema Samba
& Sonderausstellung MAKUH Eröffnung

23. Juni

Festa Junina Quadrilha

6. September

Online Talk zur Brasilianischen Moderne

15. September

Book Launch Felipe Cattapan

3. Oktober

Vortrag und Konzert Nath Rodrigues

18. Oktober

Museumspass Jubiläumstag

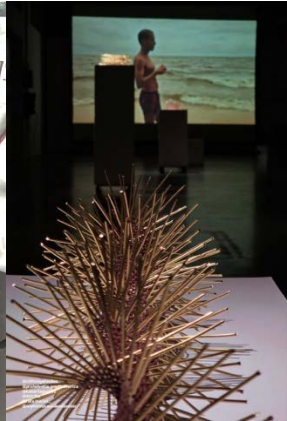
20. Oktober

Vernissage Rio 1955 & Konzert Carol
Andrade & Alex Maia

7. Dezember

Vernissage Roter Faden Weisses Gold

IMPRESSIONEN



MUSEUMSBERICHT

Besucher



Total:750



Teilnehmende an

Events: 410



Einzeleintritt:70

Follower



Instagram

2500+



Facebook

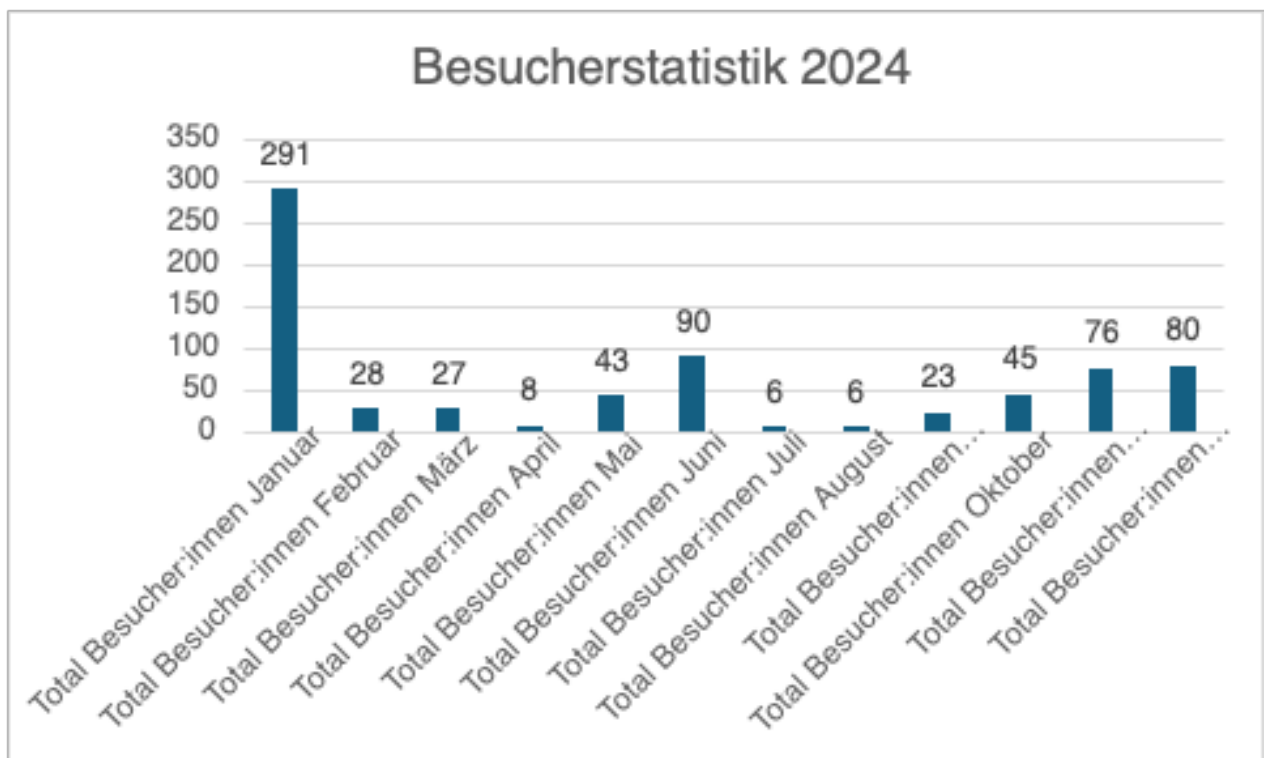
1600+

LinkedIn

300+

Website

25K+



FREUNDE UND GÖNNER

Wir danken folgenden öffentlichen Förderstellen, Stiftungen, Institutionen, Firmen und Privatpersonen, die im Jahr 2024 die Stiftung Brasilea und/oder Ausstellungen unterstützt haben:

Ständige Förderer

Freunde der Kunst

Freunde der Brasilea

Projektbeiträge, Sponsoren und Firmengönner

Christoph Merian Stiftung

Däster-Schild Stiftung

Embaixada do Brasil, Bern

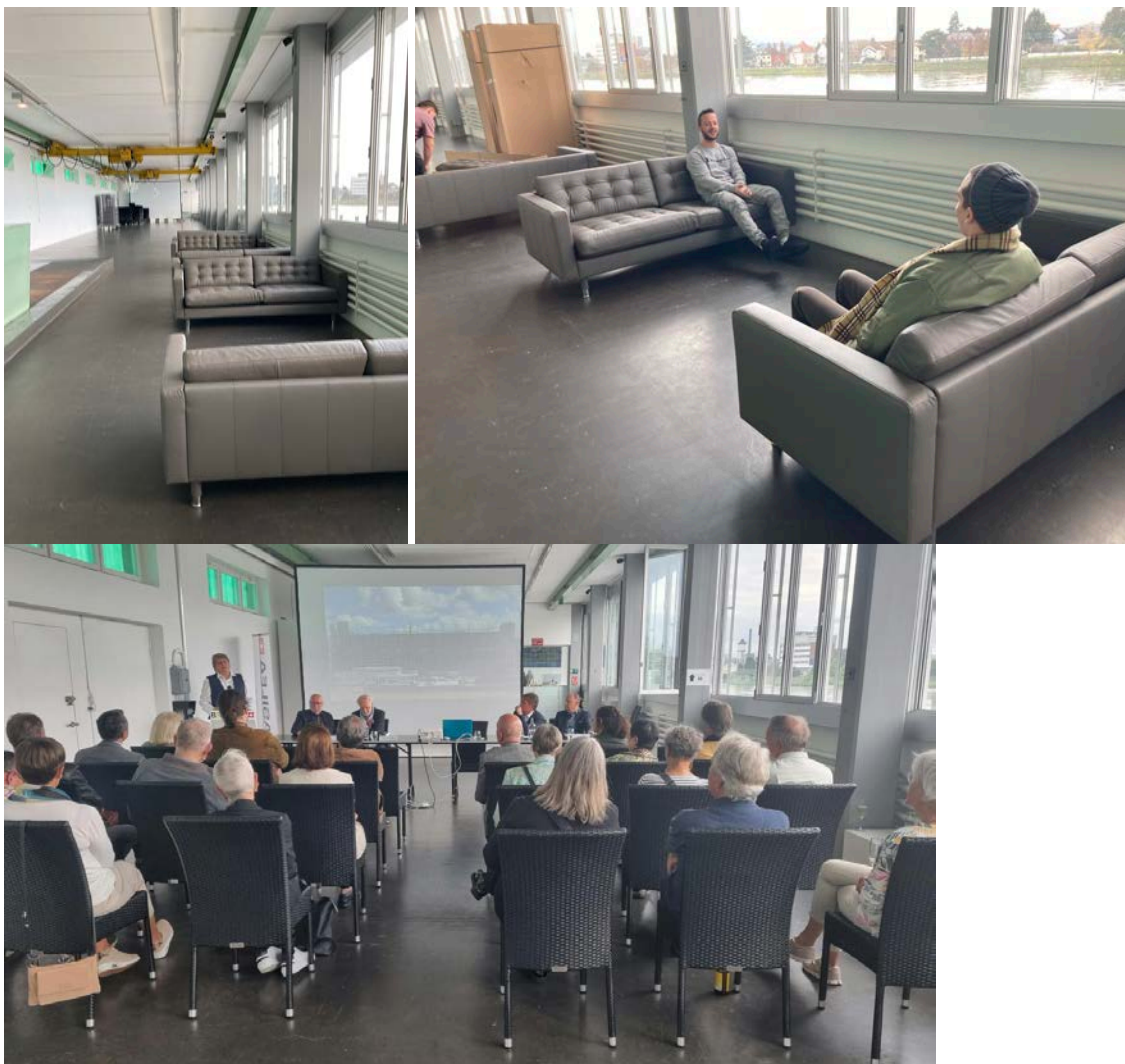
Novartis

Swissnex

Arte Perpetual Establishment (APE) Stiftung

FREUNDE DER BRASILEA

Die ideelle und finanzielle Unterstützung der Mitglieder im Verein «Freunde der Stiftung Brasilea» ist von essentieller Bedeutung. Die Jahresbeiträge des Vereins helfen wesentlich, die Ausstellungs- und Vermittlungstätigkeit mit Qualität realisieren zu können. Die Generalversammlung fand am 29. Mai 2024 in der Stiftung Brasilea statt. Dank der grosszügigen Unterstützung unserer Mitglieder konnte die Brasilea im Jahr 2024 sieben neue Sofas für das Hochparterre und das 2. Obergeschoss anschaffen. Die bisherigen Sitzmöbel waren stark abgenutzt und machten einen wenig einladenden Eindruck – was leider auch auf unsere Besucher wirkte. Die neuen Sofas tragen nun wesentlich zu einer angenehmeren Atmosphäre in unseren Räumlichkeiten bei.



EVENTLOCATION

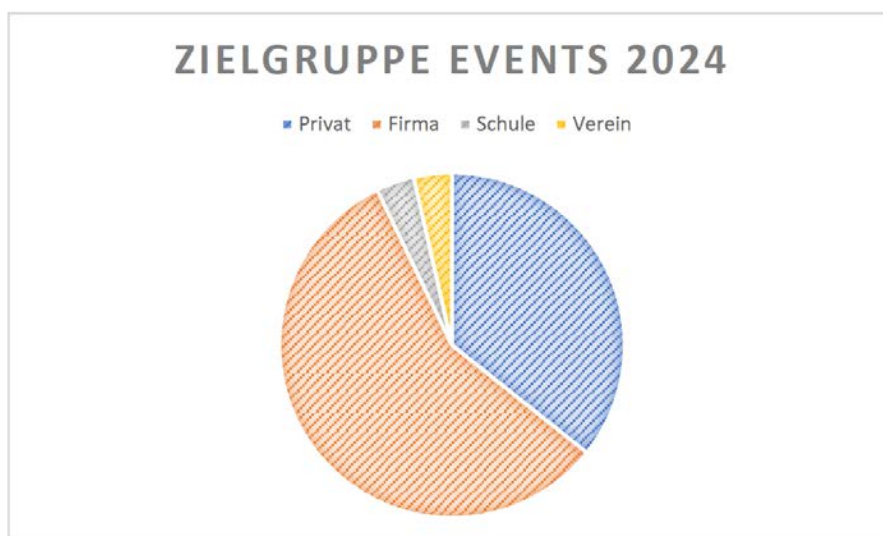
Die Räumlichkeiten der Brasilea dienen nicht nur zum Zwecke der Kunstvermittlung



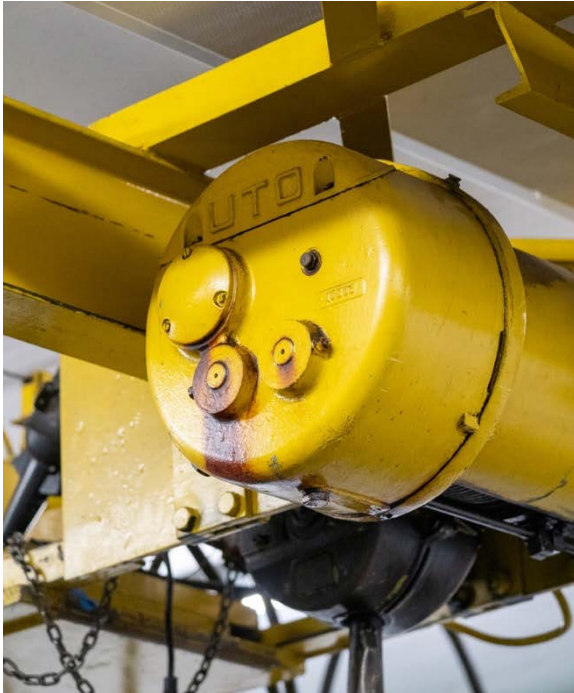
und dem Austausch der Schweiz-Brasilianischen Kultur, sondern stehen gegen eine Mietgebühr auch für die Durchführung von exklusiven Anlässen, Tagungen und Generalversammlungen zur Verfügung.

Die Brasilea konnte im Jahre 2024 29 Vermietungen verzeichnen, jedoch einen minderen Umsatz als im Vorjahr wegen Preisanpassungen der Mietpreise um Konkurrenzfähig zu bleiben.

Unsere Hauptzielgruppe bleiben weiterhin Firmenkunden – darunter waren in diesem Jahr Partner wie Baloise, CSS, Stadtkonzepte Basel, General Transport, SRH, Swiss Banking sowie Kühne & Nagel zu Gast.



GEBÄUDE



Im vergangenen Jahr hat die Liegenschaft erneut einige Schäden erlitten. Im August kam es zu einem erheblichen Wasserschaden in einer der Liegenschaftswohnungen, der durch aufwendige Reparaturarbeiten mittlerweile behoben wurde.

Im Oktober trat erneut Wasser vom Dach in das Gebäude ein und verursachte Schäden sowohl im Copacabana-Bereich als auch im Sockelgeschoss. Um zukünftigen Schäden vorzubeugen, wird eine zusätzliche Dachrinne installiert und zwei neue Dachwasserabläufe eingebaut.

Dank umfangreicher Wartungsarbeiten konnte zudem das veraltete Armaturenbrett im Warenlift ersetzt werden. Seit dieser Reparatur funktioniert der Lift nun wieder einwandfrei und zuverlässig.

Das separate Zimmer auf der Ebene Ipanema (1. OG) welches in der Vergangenheit als Künstlerresidenz diente wurde zu einem Büro umfunktioniert und vermietet.

FREUNDE UND NETZWERK

Die Stiftung Brasilea konnte im Jahr 2024 ihr Netzwerk weiter ausbauen und vertiefen. Besonders hervorzuheben ist die enge Zusammenarbeit mit unserem Praktikantennetzwerk, das einen wichtigen Beitrag zur Integration des Programms geleistet hat. Diese Vernetzung ermöglicht es uns, junge Talente einzubinden und die kulturelle Vielfalt zu fördern. Zudem intensivierten wir die Zusammenarbeit diverser Brasilianischer kultureller Vereinigungen im Raum Schweiz (u.a. Br. Mutterverein Basel, Adalu/ Solar Festival in Zürich, Br. Performance Künstler Netzwerk in Lausanne und Genf).

Ein weiteres Highlight war die enge Kooperation mit unseren direkten Nachbarn und Partnern wie Sandoase, Nordstern, Port of Switzerland, Hafenmuseum, Silo 2 und vielen weiteren lokalen Akteuren. Diese wertvolle Zusammenarbeit trägt zur positiven Entwicklung unserer Region bei und festigt unser Engagement für den interkulturellen Austausch.

Die Ausstellung „Roter Faden Weisses Gold“, die in Zusammenarbeit mit den Ausstellungsmacher:innen Sophie und Alex kuratorisch erarbeitet wurde, fand grossen Anklang. Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten für die spannende Zusammenarbeit. Dank dieser Ausstellung wurde eine Brücke zur Pro Helvetia Stiftung geschlagen zum direkten Austausch über künftige Synergien.

Dank dieser vielfältigen Aktivitäten und Partnerschaften konnte die Stiftung Brasilea 2024 ein starkes Echo erzielen und ihre Reichweite in den sozialen Medien deutlich erweitern (siehe auch Besucherstatistik).

STIFTUNGSRAT



PROF. DR. THOMAS BÜRGI

Präsident
thomas.buergi@brasilea.com



JEAN-MARC WALLACH

Vizepräsident und Finanzen
jean-marc.wallach@brasilea.com



ANNINA BRUNNER

Arts
annina.brunner@brasilea.com



THOMAS FÖRST

Internationale Partnerschaften
thomas.foerst@brasilea.com

Im Stiftungsrat kümmern sich Prof. Dr. Thomas Bürgi (Präsident der Stiftung), Thomas Först (Vizepräsident), Jean-Marc Wallach, Annina Brunner und Gottlieb Prack (per Juni 2024 ausgestiegen) um die strategische Weiterentwicklung der Stiftung.

GESCHÄFTSSTELLE



MURIEL MEIDINGER

Geschäftsleitung (80%) unbef.



LUCCAS CRUZ

Praktikum Ausstellungsorganisation (60%)

Aug 2024 – Jul 2025



AKSHAYA AMIRTHALINGAM

Praktikum Eventmanagement (60%)

Sep 2024 – Feb 2025



NICLAS BEST

Hauswart (Stundenlohn/ 30%) unbef.

In der Geschäftsstelle hat die Brasilea in diesem Jahr einige personelle Umstrukturierungen erlebt. Die Geschäftsstelle wird durch Muriel Meidinger geführt und in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit zwei Praktikanten Lucas Cruz (Praktikum Ausstellungsorganisation 60%) und Akshaya Amirthalingam (Praktikum Events 60%). Nicole Schmidt hat die das Praktikum per Ende Februar 2024 erfolgreich beendet. Unsere Hauswartin Cornelia Burren ist hat auf Ende Jahr gekündigt und neu ist Niclas Best im Stundenlohn (ca. 30%) bei uns als Hauswart tätig.

Das Empfangsteam setzt sich zusammen aus: Soraya Vicente (gekündigt per Aug 24), Sofia Kaeser (gekündigt per Aug 24), Daniela Valdivia Guiterrez, Melanie Vicente und Stefan Kuttler (neu per Aug 24) an vorderster Front und kümmern sich fleissig um die Ausstellungsbesucher.

SCHLUSSWORT

Mit Blick auf das Jahr 2025 verfolgt die Stiftung Brasilea weiterhin konsequent das Ziel, ihre Strukturen zu stärken und sich nachhaltig für die Zukunft aufzustellen. Die geplanten Massnahmen reflektieren eine bewusste strategische Neuausrichtung: Mit der angestrebten Partnerschaft zur Auslagerung der Raumvermietungen setzen wir auf Synergien, die unser Team entlasten und es ermöglichen, sich voll und ganz auf das kulturelle Kerngeschäft zu konzentrieren.

Zugleich werden interne Prozesse geschärft und priorisiert – insbesondere durch die bewusste Reduktion von kostenintensiven Veranstaltungen und Ausstellungen. Diese Massnahme dient der finanziellen Konsolidierung und erlaubt es der Stiftung, gezielter und ressourcenschonender zu agieren, ohne die inhaltliche Qualität und den Anspruch an unser kulturelles Wirken zu gefährden.

Wir sind überzeugt, dass diese Weichenstellungen dazu beitragen, die Stiftung langfristig widerstandsfähiger und fokussierter zu machen. Mit einem engagierten Team, klaren Prioritäten und einem wachsenden Netzwerk an Partnerinstitutionen blicken wir zuversichtlich auf das kommende Geschäftsjahr – und setzen alles daran, die kulturelle Mission der Stiftung Brasilea mit Leidenschaft, Kreativität und Verantwortung weiterzuführen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stiftung Brasilea Basel

Gestaltung und Layout: Muriel Meidinger

Redaktion: Muriel Meidinger

Korrekturat: Prof. Dr. Thomas Bürgi

Wir danken unseren ständigen Förderteam für die grosszügigen Beiträge.